

# Unerforschte Aspekte der lokalen Geschichte

*Geschichtswerkstatt der VHS nimmt in Bünde Arbeit auf*

■ **Bünde.** Rund 30 Bünde trafen sich im VHS-Zentrum Ennigloh um zwei interessante Vorträge zur Geschichte der Stadt Bünde und des Amtes Ennigloh beizuwohnen. Dr. Norbert Sahrhage und Martin Fiedler, beide im Zusammenhang mit der Geschichte unserer Stadt keine unbeschriebenen Blätter, berichteten über neue Erkenntnisse aus vergangenen Tagen und Altbekanntes aus dem Stadtbild. Dabei verwiesen beide auch auf weiße Flecken, bislang unerforschte Aspekte der lokalen Geschichtsschreibung.

Diese momentan noch unentdeckten Schätze zu heben möchte sich die Geschichtswerkstatt Bünde zur Aufgabe machen. Ebenfalls als ein Angebot der Volkshochschule soll zunächst im Abstand von jeweils 14 Tagen der Montag Abend im Raum A des VHS-Zentrums ganz im Zeichen der Lokalge-

schichte stehen. Dabei gilt es zunächst gemeinsame Ansätze zu finden und Perspektiven zu entwickeln. Der Bogen des möglichen kann dabei von Themen

der Stadtentwicklung, über die politischen Verhältnisse bis hin zu Biografien mehr oder minder bekannter Einwohner gespannt werden.



**Typische Ansicht des alten Bünde:** *Fachwerkhäuser und Laurentiuskirche prägen und prägen das Stadtbild.*

FOTO: STADTARCHIV BÜNDE

Das Angebot richtet sich, unabhängig vom Alter, gleichermaßen an Hobbyhistoriker, die sich bereits erste Lorbeeren auf diesem Gebiet erarbeitet haben, als auch an Laien, denen einfach der Spaß an Geschichte als Antrieb dient. Auch für Schüler ist eine Mitarbeit nicht uninteressant, können doch vor dem Hintergrund der lokalen Geschichte überregionale Zusammenhänge greifbar gemacht werden.

An zunächst vier Terminen, 30. Oktober, 13. und 27. November und 11. Dezember trifft sich die Geschichtswerkstatt Montags von 20 bis 21.30 Uhr im VHS-Zentrum Bünde-Ennigloh, Raum A. Eine vorherige Anmeldung bei der VHS ist unbedingt erforderlich. Hier, wie auch bei Jörg Militzer (unter Tel. 6530230, Mo.-Fr. 9 bis 17 Uhr), dem Leiter der Veranstaltung, können weitere Informationen eingeholt werden.